



AMTSBLATT DER STADT DINSLAKEN

Amtliches Verkündungsblatt

6. Jahrgang

Dinslaken, 24.05.2013

Nr. 12 S. 1 - 5

Inhaltsverzeichnis

- **Offenlegung einer Grenzniederschrift**
- **Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters für den Wahlkreis 117 Oberhausen – Wesel III – zur Bundestagswahl am 22. September 2013**
- **Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Stadt Dinslaken**

Bekanntmachung der Stadt Dinslaken

Offenlegung einer Grenzniederschrift

Im Rahmen einer Fortführungsvermessung habe ich den Grenzverlauf des Gewässergrundstückes Rotbach, zwischen der Eppinkstraße und dem Wohnungswald (Gemarkung Dinslaken, Flur 71, Flurstück 42) auf Übereinstimmung mit dem Katasternachweis untersucht und teilweise neu abgemarkt.

Für den im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Eigentümer, „Die Entwässerungsgenossenschaft, des unteren Rotbaches in den Gemeinden Möllen und Walsum“ konnte eine Zustelladresse, ein Vertreter oder Rechtsnachfolger nicht ermittelt werden.

Auf der Grundlage des § 13 Abs. 5 VermKatG NRW in Verbindung mit § 23 1. DVOzVermKatG NRW lege ich die Grenzniederschrift zur Einsicht durch den Eigentümer, seinen Vertreter oder Rechtsnachfolger in den Räumen meiner Geschäftsstelle offen.

Die Offenlage beginnt am 31.05.2013 für die Dauer eines Monats. Die Geschäftszeiten meiner Geschäftsstelle sind: Montag – Donnerstag 7.30 Uhr – 16.45 Uhr und freitags 7.30 – 13.35 Uhr. Abweichende Zeiten können nach telefonischer Rücksprache vereinbart werden.

Dipl.-Ing. Andreas Steinlage, Öffentl. best. Verm.-Ing.
Scharnhorststraße 1, 46535 Dinslaken, Tel. 02064 – 44 77 0

Der vorstehende Text wird hiermit bekannt gemacht.

Dinslaken, 15.05.2013

Der Bürgermeister
In Vertretung

gez. Dr. Thomas Palotz
Beigeordneter

**Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters
für den Wahlkreis 117 Oberhausen – Wesel III –
zur Bundestagswahl am 22. September 2013**

Zulassung der Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 117 Oberhausen - Wesel III - zur Wahl zum Deutschen Bundestag am 22. September 2013 durch den Kreiswahlausschuss.

Gemäß § 26 Abs. 1 Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. Juli 2012 (BGBl. I S. 1501), entscheidet der Kreiswahlausschuss am achtundfünfzigsten Tag vor der Wahl über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge.

Diese Sitzung des Kreiswahlausschusses findet

**am Freitag, 26. Juli 2013, 10.00 Uhr,
im Sitzungszimmer 117 des Rathauses Oberhausen,
Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**

statt.

Einzigster Punkt der Tagesordnung:

Zulassung der Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 117 Oberhausen
- Wesel III - gemäß § 26 Abs. 1 BWG.

Der Kreiswahlausschuss verhandelt und entscheidet gemäß § 10 BWG in öffentlicher Sitzung.

Oberhausen, 15.05.2013

Der Kreiswahlleiter

gez. Wehling

Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Stadt Dinslaken

1. Feststellung der Eröffnungsbilanz und Entlastung des Bürgermeisters

Aufgrund § 92 Abs.1 i.V.m. § 96 Abs.1 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666 ff.) hat der Rat der Stadt Dinslaken in seiner Sitzung am 03.07.2012 die Eröffnungsbilanz der Stadt Dinslaken zum 01. Januar 2009 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 635.381.325,96 Euro sowie den Lagebericht zum 01.01.2009 festgestellt und ferner dem Bürgermeister gem. § 92 Abs.5 i.V.m. § 96 Abs.1 GO NRW die uneingeschränkte Entlastung für die Eröffnungsbilanz erteilt.

Die Eröffnungsbilanz sowie der Lagebericht wurden zuvor gem. § 103 Abs. 5 GO NRW von Herrn Wirtschaftsprüfer Erich Ganss aus der Sozietät Wiesmann + Köster GbR, Solingen, örtlich und im Anschluss von der Gemeindeprüfungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) gem. § 92 Abs. 6 i.V.m § 105 GO NW überörtlich geprüft.

Die Eröffnungsbilanz 2009 ist zusammen mit dem Lagebericht zum 01.01.2009 dem Landrat als untere staatliche Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 04.12.2012 gem. § 92 Abs. 1 i.V.m. § 96 Abs. 2 GO NRW angezeigt worden.

Mit Schreiben vom 22.02.2013 teilte die Aufsichtsbehörde mit, dass ihrerseits keine Einwände gegen eine Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz bestehen.

2. Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2009

Die unten stehende Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Eröffnungsbilanz sowie der dazugehörige Lagebericht zum 01.01.2009 liegen bis zum Ende der Auslegungsfrist für den Jahresabschluss 2009 zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Dinslaken beim Fachdienst 2.2 'Finanzbuchhaltung, Vollstreckung', Platz d`Agen 1, Zimmer 224 während der Dienststunden öffentlich aus.

Dinslaken, den 22.05.2013

gez. Dr. Michael Heidinger
Bürgermeister

Bilanz (Aktiva)

1. Anlagevermögen	611.689.054,51
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	81.661,03
1.2 Sachanlagen	465.353.090,92
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	75.127.128,08
1.2.1.1 Grünflächen	33.364.207,40
1.2.1.2 Ackerland	1.636.243,62
1.2.1.3 Wald, Forsten	258.960,30
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	39.867.716,76
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	138.184.964,29
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	9.049.661,85
1.2.2.2 Schulen	87.303.152,45
1.2.2.3 Wohnbauten	5.170.448,95
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	36.661.701,04
1.2.3 Infrastrukturvermögen	243.097.125,48
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	51.383.171,80
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	3.280.797,88
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	85.668.426,98
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	101.691.695,09
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.073.033,73
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	318,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.710.811,34
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.736.744,34
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.495.999,39
1.3 Finanzanlagen	146.254.302,56
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	123.137.528,00
1.3.2 Beteiligungen	18.469.253,00
1.3.3 Sondervermögen	2.642.957,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	760.526,00
1.3.5 Ausleihungen	1.244.038,56
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	113.969,73
1.3.5.3 an Sondervermögen	1.000.000,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	130.068,83
2 Umlaufvermögen	13.297.817,60
2.1 Vorräte	2.847.633,44
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.847.633,44
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.442.536,92
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.166.852,12
2.2.1.1 Gebühren	300.492,24
2.2.1.2 Beiträge	78.739,22
2.2.1.3 Steuern	901.699,19
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	739.305,96
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.146.615,51
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	2.986.456,07
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	437.303,12
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	84.908,50
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	2.457.000,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	7.244,45
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	1.289.228,73
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4 Liquide Mittel	3.007.647,24
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	10.394.453,85
SUMME AKTIVA	635.381.325,96

Bilanz (Passiva)

1. Eigenkapital	324.662.252,21
1.1 Allgemeine Rücklage	295.885.667,68
1.2 Sonderrücklagen	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	28.776.584,53
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00
2. Sonderposten	168.531.158,82
2.1 für Zuwendungen	73.979.679,06
2.2 für Beiträge	91.085.906,94
2.3 für den Gebührenaussgleich	1.522.421,00
2.4 Sonstige Sonderposten	1.943.151,82
3. Rückstellungen	73.983.308,25
3.1 Pensionsrückstellungen	64.081.329,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	2.998.099,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	6.903.880,25
4. Verbindlichkeiten	53.196.861,35
4.1 Anleihen	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	40.266.567,12
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	2.533,85
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	40.264.033,27
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	214.379,01
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.645.392,77
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	494.421,19
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	9.576.101,26
5. Passive Rechnungsabgrenzung	15.007.745,33
<u>SUMME PASSIVA</u>	<u>635.381.325,96</u>